

Internationale Georg-Wilhelm-Steller-Gesellschaft Halle e. V.

CALL FOR PAPERS

EINLADUNG zur Teilnahme an der Jubiläumsschrift

**30 Jahre internationale und interdisziplinäre Studien zu
Georg Wilhelm Steller (1709 bis 1746) und seinen Mitstreitern
in Sibirien, Mittelasien und Alaska**

Die „Steller-Begegnungen“, die wir alle bis Februar 2022 unter der Bezeichnung "Deutsch-Russische Begegnungen" kennen, beschäftigen sich seit 1994, also seit fast 30 Jahren mit dem wissenschaftlichen Austausch über den Nachlass der Forschungsreisenden und Expeditionen in Nord- und Mittelasien sowie Alaska seit dem 18. Jahrhundert. Die jährlich stattfindenden Tagungen in Halle (Saale) belegen eine kontinuierliche internationale und interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Beschäftigung mit dieser weitgefächerten Thematik. Welche Retrospektiven, Ergebnisse und ableitbaren Perspektiven aus dem jeweiligen Fachgebiet unter dem gemeinsamen Aspekt der Steller-Begegnungen gibt es? Welche Forschungsergebnisse zur Geographie, Astronomie, Archäologie, Botanik, Zoologie, Pflanzenheilkunde und Ethnographie liegen vor? Wie weit ist der aktuelle Forschungsstand zu den Manuskripten von Georg Wilhelm Steller und anderen Forschenden im 18. und 19. Jahrhundert? Gibt es neue Erkenntnisse zur Beschreibung der Völker Sibiriens, Mittelasiens und Alaskas sowie zur historischen, linguistischen, archäologischen und naturwissenschaftlichen Erforschung, Mittelasiens, Sibiriens, Kamtschatkas und Alaskas.

Unten finden Sie eine Liste mit möglichen Themen für die Jubiläumsschrift. Die einzelnen Überschriften sind Anregungen. Es können auch in die Zukunft gerichtete Themen dabei sein, um damit die Vereinstätigkeit in den nächsten Jahrzehnten zu gestalten. Es liegen bereits erfreulicherweise mehrere Artikel vor. Für diese Jubiläumsschrift suchen wir weitere Autorinnen und Autoren.

Artikel bis max. 10 Seiten (mit Bildern max. 15 Seiten), Text in einem Word-Dokument, Schrift in Times New Roman 12pt erbeten bis Ende Februar 2024 an:

Jaroschinsky@gmx.de, hfvermeulen@gmail.com, karla.schneider@zns.uni-halle.de

oder elisabeth.hintzsche@freenet.de

Organisation: Achim Jaroschinsky, Han Vermeulen, Karla Schneider und Elisabeth Hintzsche

Entwurf einer Themenliste von möglichen Beiträgen für eine Jubiläumsschrift der Internationalen Georg-Wilhelm-Steller Gesellschaft e. V. in Halle (Saale) im Jahre 2024

1. Georg Wilhelm Stellers Jugend und Ausbildung in Windsheim, Wittenberg und Halle (Saale)
2. Die Reise von Georg Wilhelm Steller von Halle (Saale) über Danzig nach Sankt Petersburg
3. Georg Wilhelm Steller und die Kaiserlich-Russische Akademie der Wissenschaften
4. Georg Wilhelm Steller als Arzt
5. Georg Wilhelm Steller als Botaniker
6. Georg Wilhelm Steller als Entomologe
7. Georg Wilhelm Steller und die Ornithologie
8. Georg Wilhelm Steller und die von ihm beschriebenen Säugetiere
9. Über die Stellersche Seekuh
10. Über das Verhältnis von Georg Wilhelm Steller zu Vitus Bering
11. Über die Pflanzengeographie Nordasiens
12. Steller und Messerschmidt in Sankt Petersburg
13. Über die Ausrüstung, das Fortkommen, die körperlichen Strapazen und die Einbußen sowie Verluste bei der Großen Nordischen Expedition
14. Über die wissenschaftlichen Arbeitsergebnisse und die Auswirkungen der Großen Nordischen Expedition
15. Künstlerische Inspirationen basierend auf Stellers Pflanzenbeschreibungen und Skizzen
16. Stellers Fingerzeig in die Zukunft
17. Über die Konstruktion der Zweimaster „St. Peter“ und der „St. Paul“, ihre Ausrüstung und ihren genommenen Seeweg anlässlich der Großen Nordischen Expedition
18. Steller als Naturwissenschaftler, seine Vorgehensweise und seine Arbeitstechniken
19. Steller auf Alaska
20. Louis de L'Isle de la Croyère auf der „St. Paul“, seine Leistungen und Defizite während der Großen Nordischen Expedition
21. Über die von Steller erlebten Temperatur- und Wetterextreme während der Großen Nordischen Expedition
22. War Steller tatsächlich Pietist und welche Bedeutung hat seine Verbindung zu den Franckeschen Stiftungen für sein Leben?
23. Steller und die nordostasiatischen Völker
24. Die Geißel der Taiga: Steller und die Stechmücken
25. Hoher Wellengang, Sturm und Skorbut – die Krankheiten auf der „St. Peter“